



Mit dem E-Bike durch das orientalische Königreich

Oman – Zwischen Bergen, Wadis und Sanddünen

Kaum ein Land entspricht mehr der Vorstellung von 1.001 Nacht wie das Sultanat Oman. Entdecken Sie die Hauptstadt Maskat, die Wadis des Hajar-Gebirges, die Wahiba Sands sowie die Dörfer und atemberaubenden Ausblicke vom Jebel Shams, dem höchsten Berg im Oman. Erfahren Sie, wie die omanische Bevölkerung bis heute lebt, Traditionen bewahrt und der Moderne Einzug gewährt.

Zu Beginn der Reise tauchen Sie ein ins paradiesische Wadi Al Arbeien und haben Gelegenheit, es ganz auf Ihre Weise zu erkunden. Von der Küste geht es ins Sandmeer: eine Nacht unter dem Sternenhimmel der Wüste Wahiba Sands und weiter nach Norden. In Nizwa erwartet Sie das geschäftige Treiben eines Handelsplatzes, u. a. mit den besten Datteln des Landes. Der höchste Punkt der Reise liegt im Jebel Shams, in direkter Nähe zum berühmtem Balcony Trail. Spazieren Sie entlang der Schlucht zu Ruinen uralter Siedlungen, die direkt in die Felswände gebaut wurden. Ihre abwechslungsreichen Rad-Etappen führen durch Wadis, Steinwüsten, Oasen und Hochgebirge.

EINZIGARTIGE BELVELO-MOMENTE

- Besuch des Dorfes Al Misfah
- Erkundung des Jebel Shams, mit Jeeps zu Fuß und per E-Bike
- Höchstens 14 Teilnehmer und Deutsch sprechende Reiseleitung
- Übernachtung in Dünencamp in den Wahiba Sands
- Besuch des Turtle Beach





1. Tag Willkommen im Sultanat Oman! Der Flug bringt mich über Nacht in eine andere Welt, denn am frühen Morgen landen wir in Maskat. Wir werden von unserem Reiseleiter herzlich begrüßt und zu unserem Hotel gebracht. Dort freue ich mich über das üppige Frühstücksbuffet, das wir genießen dürfen. Am späten Nachmittag beginnen wir unsere halbtägige Tour mit einem Besuch des Bait Al Zubair Museums. Es folgt ein Fotostopp am Al Alam Palast, der Residenz seiner Majestät Sultan Haitham bin Tariq. Der Palast wird von den portugiesischen Festungen Al Mirani und Al Jalali aus dem 16. Jahrhundert flankiert. Später besuchen wir den **Muttrah Souk**, einen jahrhundertealten Basar und den ältesten Handelsplatz im Nahen Osten. Der Souk ist auch heute noch ein lebhafter Marktplatz, auf dem lokale Produkte wie Obst, Gemüse, Kräuter und Gewürze sowie traditionelle Textilien, Kleidungsstücke, Schmuck, Weihrauch, Töpferwaren und Kunsthandwerk gehandelt werden. Beim Begrüßungsabendessen lernen wir uns alle noch besser kennen. FA

2. Tag Auf der alten Handelsstraße nach Süden Nach dem Frühstück im Hotel besuchen wir die Große **Sultan-Qabus-Moschee**. Dieses Meisterwerk moderner islamischer Architektur war ein Geschenk von Sultan Qabus an die Nation anlässlich seines 30. Regierungsjahrs. Nach dem Besuch der Moschee beginnen wir unsere Rad-Tour mit unseren E-Bikes. Wir nehmen die alte Straße von Maskat über Yiti nach Quriyat. Nachdem wir ein paar Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt haben, begeben wir uns in Richtung **Wadi Al Arbeieen**. Eine spektakuläre Schlucht mit hohen Bergwänden, die mit üppiger Vegetation bedeckt sind. Bei einem Foto-Stopp bewundere ich die kleinen grünblauen Teiche. Später besuchen wir ein altes omanisches Dorf, das noch immer vom modernen Lebensstil unberührt ist.

Die Einheimischen sind herzlich und gastfreundlich und die Kinder begrüßen uns mit einem fröhlichen Lächeln. Während wir abseits der großen Straße unterwegs sind, durchqueren wir auch immer wieder kleine Bäche. Was für ein aufregendes Erlebnis. Anschließend fahren wir zum Wadi Arbeieen Resort und checken für die nächsten zwei Nächte ein. Diese ersten **40 km** auf dem E-Bike waren bereits voller überwältigender Eindrücke. Ein toller Start für unsere Reise! Vor dem Abendessen habe ich noch Gelegenheit, die Umgebung zu erkunden. FA

ROUTE



3. Tag Wadi Al Arbeieen Heute habe ich reichlich Zeit, das Wadi zu erleben. Auf jeden Fall packe ich meine Schwimmsachen ein, denn Baden steht ganz oben auf meiner Liste. Mit ein paar Mitreisenden fahren wir per E-Bike wenige Kilometer weiter ins Tal rein. Hinter jede Ecke gibt es etwas Neues zu bestaunen: **Wasserfälle, Palmenhaine und spektakuläre Felsformationen**. Zu Fuß komme ich an Stellen, die mit dem Rad nicht mehr zu erreichen sind. Zurück im Resort freue ich mich auf das Abendessen. Die Erlebnisse haben mich hungrig gemacht. FA

4. Tag Von Sinklöchern, uralten Booten und Schildkröten Nach dem Frühstück verlassen wir das Resort und starten unsere **40 km** Rad-Tour. Die Fahrt auf der malerischen Küstenstraße in Richtung Sur vergeht wie im Fluge. Unterwegs machen wir halt am Bimmah Sinkhole, bevor es zum nächsten Highlight weitergeht: dem **Wadi Tiwi**. Ich erkunde die Gegend auf zwei Rädern. Zum Glück habe ich auch hier meine Badesachen dabei! Im Anschluss freue ich mich darauf, mich im Bus weiter gen Süden schaukeln zu lassen. Wir fahren nach Sur, einer Bootsbaustadt direkt am Meer. Hier werden die berühmte Dhau Boote gebaut, die seit dem 4. Jahrhundert eine wichtige Rolle im Handel mit Indien spielten. Bei einem Besuch einer **Dhau Werft** lerne ich noch mehr über die Geschichte und Rolle dieser Boote. Nun fahren wir weiter nach Süden zum sogenannten „Turtle Beach“. Denn hier kommen jährlich tausende Grüne Meereschildkröten an Land, um Eier zu legen. Wir übernachten im Ras Al Jinz Resort, einer weitläufigen Anlage zwischen Bergen und Meer. Nach einem frühen Abendessen besuchen wir noch das berühmte **Schildkröten-Schutzgebiet in Ras Al Jinz**. Mit etwas Glück bekommen wir das Naturschauspiel zu sehen. FA

5. Tag Sand, soweit das Auge reicht Heute geht es landeinwärts in Richtung Sanddünen. Doch zuerst steigen wir in Kamil auf unsere E-Bikes und radeln etwa **35 km** durch Palmenoasen und kleine Wälder bis nach Jala. Im Anschluss fahren wir im Begleitbus zu den **Wahiba Sands**, einer riesigen Sandwüste. Die ständig wechselnden Muster der Dünen sind eine wahre Freude für Fotografen. Nach einer aufregenden Fahrt durch die Dünen, die reichlich Nervenkitzel bietet, erreichen wir das Haus einer Beduinenfamilie in der Wüste. Ich bin froh, dass

ich etwas Bargeld dabei habe und nutze die Gelegenheit für einen kurzen Kamelritt. Unser Wüstencamp bietet jeglichen Komfort. In der Wüste habe ich das nicht erwartet. Beim BBQ-Abendessen beobachten wir den Sonnenuntergang über den Dünen. Endlich kommt der berühmte Sternenhimmel der Wüste zum Vorschein! FA

6. Tag Neuer Tag, neues Wadi Am Morgen habe ich noch etwas freie Zeit, bevor wir die Sandwüste wieder verlassen. Das war ein unvergessliches Erlebnis! Wir fahren mit dem Bus zum **Wadi Bani Khalid**, einer Oase mitten in den kargen und trockenen Bergen. Unterwegs bestaune ich die Natur und freue mich schon auf die heutige **40 km** Etappe. Im Wadi angekommen weiß ich, warum es eines der berühmtesten Wadis im Oman ist. Die Becken mit klarem, tiefblauem Wasser locken uns alle, ein erfrischendes Bad zu nehmen. Das tut gut! Anschließend beginnt die Rad-Tour nach Ibra. Wir fahren auf der alten Straße aus dem Wadi heraus durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Das letzte Stück bis zu unserem heutigen Hotel, dem Saj Farm Inn, fahren wir wieder mit dem Bus. F

7. Tag Handelsstadt Nizwa Nach dem Frühstück und dem Auschecken setzen wir unsere Reise fort. Die Bergkulisse begleitet unsere Fahrt zum **Jabreen Castle**, einem der prachtvollsten Schlösser aus dem 17. Jahrhundert. Ich staune über die dekorativen Inschriften, Fresken und prächtigen Schnitzereien, die überall im Schloss zu entdecken sind. Nun endlich geht es wieder auf die E-Bikes! Wir fahren **40 km** von Jabreen nach Nizwa über Bahla, eine der ältesten Städte Omans und im 12. Jahrhundert die Hauptstadt des in der Region lebenden Stammes. Bahla ist außerdem für sein Fort bekannt, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. In der Handelsstadt **Nizwa** angekommen, checke ich im Nizwa Heritage Inn ein. Vor dem Abendessen erkunde ich die kleine Stadt zu Fuß. Die Datteln, die man hier kaufen kann, sollen zu den besten gehören, also kaufe ich welche für meine Lieben zu Hause ein. Zum Abendessen bin ich zurück im Hotel. FA

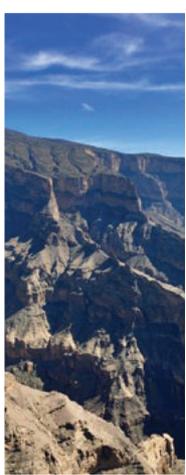
8. Tag Hinauf in den Jebel Shams Habe ich gut geschlafen! Frisch gestärkt fahren wir mit dem Bus nur ein kleines Stück Richtung Tanuf. Anschließend beginnen wir unsere heutige Rad-Etappe hinauf nach Al Hamra. Etwa **40 km** geht es rauf und runter. Dank E-Bike kein Problem. Im Anschluss steigen wir in Jeeps und fahren ins Gebirge **Jebel Shams**. Angekommen am Sama Heights Resort, unserem Hotel für die kommenden beiden Nächte, checke ich ein und freue mich über meinen schönen kleinen Bungalow. Am Nachmittag gehe ich mit einigen Mitreisenden zum **Balcony Trail**, dem vielleicht berühmtesten Wanderweg im Oman. Schnell weiß ich, warum er diesen Namen trägt. Wir laufen wie auf einem langen Balkon oberhalb der Schlucht zu alten verlassenen Dörfern. Die Überreste der Behausungen und Landwirtschaft kann man gut erkennen. Nach etwa zweieinhalb Stunden sind wir wieder zurück und ich bin dankbar für das Erlebnis dieser einzigartigen Aussicht! Jetzt freue ich mich auf das Abendessen im Resort! FA

9. Tag Eines der besten Dörfer der Welt Nach dem Frühstück radeln wir etwa **40 km** den Jebel Shams hinunter. Ein einfacher Weg führt uns zum Dorf **Al Misfah**, das von der Welttourismusorganisation der UN (UNWTO) im Jahr 2021 als eines der schönsten Dörfer der Welt ausgezeichnet wurde. Es ist vor allem für seine traditionelle Architektur und Landwirtschaft bekannt. Hier habe ich Zeit, die Seele baumeln zu lassen und das Dorf zu erkunden. Mit den Allrad-Fahrzeugen geht es nun wieder zurück ins Resort, wo ich den Nachmittag zur freien Verfügung habe. FA

10. Tag Zurück in die Hauptstadt Nach dem Auschecken fahren wir mit den Autos nach Dar al Qill. Von dort radeln wir hinauf nach Jabal Hatt und fahren über Off-Road-Strecken hinunter nach Bilad Sayt. Das kleine Dorf zwischen den schützenden Bergen von Rustaq hat seinen traditionellen Charme und seine ländliche Abgeschlossenheit bewahrt. Es ist typisch für die ursprüngliche omanische Bauart. Die Lehmhäuser liegen auf Terrassen rund um den Fuß des Berges. Zahlreiche Palmen und viele landwirtschaftliche Felder prägen die Schönheit der Gegend. Wir fahren weiter mit unseren E-Bikes durch hinunter nach Al Awabi, das in einer tiefen Schlucht liegt. Üppige Dattelpalmen bieten Schutz vor der prallen Sonne. Das Wadi Bani Auf erstreckt sich über ein großes Gebiet mit mehreren Dörfern und dem berühmten Snake Canyon. Nach ca. **35 km** endet hier unsere letzte Rad-Etappe. Der perfekte Ort, um die Reise Revue passieren zu lassen. Mit dem Bus fahren wir zurück nach Maskat. Von unserem Hotel spaziere ich zum Strand, der nur wenige Gehminuten entfernt ist. Am Abend treffen wir uns zum Abschiedsabendessen – wie schnell die Zeit vergangen ist! A

11. Tag Heimreise Noch ein letztes entspanntes Frühstück und dann bringt uns der Transfer wieder zum Flughafen. Es war eine wunderschöne Zeit am Indischen Ozean, aber ich freue mich auch wieder auf meine Lieben zu Hause. F

Darf's ein bisschen mehr sein? Gern arrangieren wir für Sie eine individuelle Verlängerung Ihrer Reise.





Oman – Zwischen Bergen, Wadis und Sanddünen

TERMINE UND PREISE P. P.

REISE-ID: 2873

	ohne Flüge	mit Flügen		ohne Flüge	mit Flügen
18.11.24 – 29.11.24	4.860 €	5.590 €	10.02.25 – 21.02.25	4.950 €	5.790 €
06.01.25 – 17.01.25	4.860 €	5.590 €	03.03.25 – 14.03.25	4.950 €	5.790 €
27.01.25 – 07.02.25	4.950 €	5.790 €	Aufpreis für 9 Übernachtungen im Einzelzimmer:		650 €

Wenn verfügbar, buchen wir auch gerne ein halbes Doppelzimmer für Sie.

Sie haben Interesse an Flügen in der Business Class oder an Rail & Fly? Sie möchten die CO₂-Emissionen Ihrer Flüge über Atmosfair  kompensieren? Sprechen Sie uns an!

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.belvelo.de/oman und natürlich im persönlichen Gespräch.

LEISTUNGEN (REISE-VARIANTE MIT FLÜGEN)

- Flüge Frankfurt – Maskat – Frankfurt in der Economy Class
- Flughafentransfers in Oman
- 9 Übernachtungen in Komfort-Hotels und Mittelklasse-Hotels
- 1 Übernachtung im hochwertigen Zelt-Camp in den Wahiba Sands
- E-Bikes vor Ort und Gepäcktransport
- Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung ab/bis Maskat für max. 14 Gäste
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Trinkwasser auf der gesamten Reise
- Rad-Transport auf allen Fahrstrecken
- Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung
- Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, weiteren Informationen zur Reise und auf Wunsch Belvelo-Trinkflasche
- Je Reise-Termin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas

Nicht enthalten: Trinkgelder, bei Buchung ohne Flüge: Flughafentransfers

Reisepapiere: Reisepass und Visum für Oman erforderlich. Impfungen: Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen)

Maximale Gruppengröße: 14 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

CHARAKTER DER RAD-ETAPPEN

Unsere E-Bike-Touren im Oman führen über asphaltierte Straßen und Schotterstraßen. An 1-2 Tagen werden kleinere Bachläufe durchquert, daher ist der sichere und geübte Umgang mit einem E-Bike sehr wichtig. Die Mitfahrt im Begleitfahrzeug ist jedoch jederzeit möglich. Die Etappen sind zwischen 30 und 50 Kilometer lang.